ITB-Berlin – weltweit größte Reisemesse

Beitrag

Lang herbeigesehntes Live-Comeback: Nach pandemiebedingter Pause kehrt die weltweit führende Reisemesse ITB Berlin vom 7. bis 9. März 2023 unter dem Motto „Open for Change“ mit starker nationaler und internationaler Ausstellerpräsenz als physisches Event zurück. Rund 90 Prozent der verfügbaren Ausstellungsflächen sind bereits gebucht. Erstmals findet die ITB Berlin in diesem Jahr ausschließlich für Fachbesucher*innen statt und wird vom renommierten ITB Berlin Kongress begleitet- ausgewählte Inhalte werden auf der begleitenden Online-Plattform, ITBxplore, gestreamt.

Neue Multifunktionshalle Hub27

Der „Destinations-Hot-Spot“ auf der ITB Berlin 2023 findet sich in der neuen, ausgebuchten Multifunktionshalle Hub27. Sehr präsent ist hier das offizielle Gastland der ITB Berlin, Georgien, ebenso wie die Länder Österreich, Schweiz, Bulgarien, Polen, Armenien, Aserbaidschan, Tschechien, Slowenien, Berlin und Brandenburg oder die Deutsche Bahn sowie verschiedene deutsche Flughäfen. Auch die ITB Blogger Base, der Treffpunkt für alle internationalen Reiseblogger*innen, befindet sich im Hub27.

Am Stand der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) vertreten sind die Bundesländer Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen. Eigene Stände bei den deutschen Bundesländern haben in Halle 6.2. Bayern, Bremen (mit Bremerhaven), Hessen und Niedersachsen, erstmalig dabei ist das Unternehmen Spherie, das spektakuläre Drohnenaufnahmen vorstellt.

Starke internationale Präsenz

Eine hohe Nachfrage wird auch auf Seiten der griechischen Aussteller verzeichnet, die sich in Halle 1.1 präsentieren. Ebenso stark zurück sind die Destinationen Italien, Kroatien, Mazedonien, Malta und Bosnien in Halle 1.2. Die Destination Albanien ist mit einer Verteilung auf gleich drei Hallen (u.a. Halle 1.1) ebenso stark vertreten. Eindrucksvoll zeigt sich auch Spaniens Tourismuswirtschaft in Halle 2.1. mit großen Ständen von Turespaña oder Costa del Sol. Die Türkei stellt ihr touristisches Angebot in

den Hallen 3.1b und 3.2a vor. Business Travel (Verband VDR) und MICE (Verband VDVO) sind seit jeher wichtige Segmente der ITB Berlin und dieses Jahr mit großen Ständen ebenfalls in Halle 3.1 vertreten.

Große Auftritte erwarten Besucher*innen auch in Halle 22 und Halle 23 aus den Ländern Argentinien, Belize, Brasilien, Chile, Costa Rica, Ecuador, Guatemala, Guyana, Kolumbien, Mexiko, Nicaragua, Peru, Paraguay, Surinam, Uruguay und den karibischen Inseln Aruba, Curacao, Martinique, Bahamas, Jamaica, Antigua, Trinidad & Tobago, Kuba, Barbados sowie der Dominikanischen Republik.

Die Halle 21 ist in diesem Jahr komplett den Subsahara-Ländern vorbehalten. Ländervertretungen kommen unter anderem aus Südafrika, Madagaskar, Mauritius, Reunion, den Seychellen, Botswana, Ghana, Gambia, Uganda, Tansania, Kenia, Zanzibar und Zambia. Einige afrikanischer Länder wie Äthiopien, Ruanda, Guinea und Senegal sind dieses Jahr in Halle 22 zu Hause.

Vertreter*innen aus den USA und Kanada präsentieren sich in Halle 3.1, ebenso wie Israel. Die Fluggesellschaft Condor kehrt nach einer Pause in der Halle 3.1 auf die ITB Berlin zurück. Von einem internationalen Umfeld geprägt ist die Halle 4.1 mit Vertreter*innen aus den Segmenten Karriere (ITB Career Center), Adventure / Responsible Tourism und Youth Travel. Auf der neuen ITB Lighthouse Stage in Halle 4.1b wird es Präsentationen, Diskussionen und Netzwerk-Events rund um die Themengebiete Adventure Travel, Responsible Tourism und dem Tourismuskarrierebereich geben.

Eine weitere Neuerung in Halle 4.1 ist der LGBTQ+ Pavillon, unter anderem mit den Ausstellern Visit Malta – dort wird die diesjährige Europride vorgestellt -, Communitat Valenciana präsentiert sich zu den Gay Games 2026, Visit Buenos Aires und Visit Tampa Bay. Auch das Fremdenverkehrsamt München, Proudly Portugal, IGLTA, TOMONTOUR sowie Florida Keys & Key West sind mit Ausstellerständen vertreten.

Gewohnt stark zeigen sich die arabischen Destinationen in Nordafrika und im Mittleren Osten mit Ägypten, Marokko, Katar, Oman in Halle 4.2 und den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) oder Newcomer Saudi-Arabien in Halle 3.2b, die sich in diesem Jahr auch gleich als größter Aussteller auf der ITB Berlin präsentieren- unter anderem mit Mitaussteller NEOM, dem gigantischen Planstadt-Projekt in der Wüste. Als Wiederkehrer ist Libanon auf der ITB Berlin in Halle 3.2 wieder mit dabei.

Die Hallen 5.2a und 5.2b dominieren Indien, die Malediven, Sri Lanka, Nepal, Neuseeland, Australien und Haiti. Zu den Rückkehrern auf dem größten Marktplatz der internationalen Reiseindustrie gehört Bhutan. Neu ist der “Meet The Pacific”-Stand mit den Pazifikinseln, Cook Islands, Fidschi, Samoa und Vanuatu. Die Benelux-Staaten VisitLuxembourg, das Niederländische Tourismusbüro und VisitBrüssel sind in Halle 6.2b vertreten.

Airbnb Germany präsentiert sich erstmalig als Aussteller auf der ITB Berlin in Halle 9. Dort feiern auch die Gorgeous Smiling Hotels GmbH, Hard Rock International sowie die HomeToGo GmbH ihre Messepremiere. Zu den weiteren Ausstellern in der Halle zählen die B&B Hotels Germany GmbH, Wheego share.rent.abo, DRIVALIA, Green Motion sowie die Hotelgruppen NH, Marriott, Best Western, Hilton und Steigenberger. Zum ersten Mal auf der ITB Berlin präsentiert sich auch die Hyatt Inclusive Collection in Halle 22.

Genau so stark wie in den vergangenen Jahren sind die nordischen und baltischen Länder sowie Irland in Halle 20 vertreten, ebenso hat Großbritannien wieder einen großen Messestand. Bei den

Individual-Ausstellern wird Greenland Travel in alter Größe dabei sein, ebenso Bero Berlin, Via Hansa, GJ Travel und Icelandair. Am Stand von myPostcard.com können Besucher kostenfrei Postkarten von der ITB Berlin verschicken. Neu dabei sind die St. Giles Hotels, V.O.S. Aps, Gainwell Sports, die Tour Partner Group, Holiday Tours Iceland, der Manchester City Foodball Club, made in 2010, Boatservice Sightseeing As, Aavasaksa Lapland sowie die European Capital of Smart Tourism, eine Initiative der Europäischen Kommission.

In der Asien-Halle 26a/b erwartet Besucher die Destinationen Singapur, Hong Kong, Taiwan, die Philippinen, Japan, Tokio, Südkorea, Malaysia, Indonesien, Mongolei, Vietnam, Thailand, Myanmar und Kambodscha. Aus China zeigen sich die Provinzen Zhejiang und Huangshan.

Zahlreiche ausstellende Unternehmen aus den Segmenten Travel Technology, Mobility und dem Kreuzfahrt-Sektor

Mit einer besonders starken Präsenz kehren in diesem Jahr die Segmente Travel Technology und Mobility zurück. Alle Travel Technology-Hallen sind ausgebucht, in denen Aussteller wie GIATA, Sabre, Amadeus oder Peakwork Bewährtes mit Neuem und Innovativem verknüpfen – besonders passend zum Leitmotto „Open for Change“. Größer als in den Vorjahren ist auch die eTravel World in Halle 6.1 mit vielen teilnehmenden Start-up Unternehmen und einer vergrößerten eTravel Stage. Zu den Technologie-Anbietern zählen ASKSUITE TECNOLOGIA LTDA, Blastness, BUSINESS FRANCE, Spain Travel Tech, HiJiffy, Hotelmize, mTrip und Qtravel.ai.

International tätige Airlines, Cruiseliners und Reiseveranstalter stellen sich und ihre Angebote in Halle 25 vor. Vor allem das wieder boomende Cruise-Segment spiegelt sich auf der ITB Berlin 2023 mit einer neuen Rekordanzahl an Ausstellern wider. Erstmals mit eigenen Ständen vertreten sind MSC Cruises, Explorer Journeys, VIVA Cruises und United Rivers, aber auch bisherige Teilnehmer*innen wie Holland America Line, nicko cruises oder Norwegian Cruise Lines zeigen erneut Präsenz.

Medical Tourism präsentiert sich in einer eigenen Halle

Ein großer Anteil der Aussteller in der Medical & Health Tourism Halle 26c stammt aus der Türkei. Unter anderem stellen sich zahlreiche neue Kliniken, aber auch Medical Hotels und Destinationen vor, so dass die gesamte Halle für das Medical & Health Segment mit Ausstellern und Bühnenprogramm belegt werden konnte.

Deutscher Marktplatz feiert Premiere und in der Culture Lounge stellen sich Kulturanbieter vor

Ein großer Ausstellungsbereich für Kulturanbieter findet sich in Halle 6.2 in der „Culture Lounge“. Unter den knapp 50 Mitausstellern befinden sich zahlreiche europäische Museen, Festivals, Kulturregionen und Stiftungen.

Premiere dieses Jahr feiert auch der deutsche Marktplatz in Halle 6.2. Zu den dortigen Ausstellern gehören die Semperoper Dresden, der Ferienpark Weissenhäuser Strand, Hirmer Hospitality, die Flughafen Hamburg GmbH, die Harzer Schmalspurbahnen GmbH, die Wirtschaftsförderung & Technologietransfer GmbH, die Stöcker Flughafen GmbH & Co. KG, die ProAir-Charter-Transport GmbH, Phoenix des Lumières, die ZEIT Verlagsgruppe und der TÜV Rheinland.

Ganz neu ist in diesem Jahr auch der Street Food Market in Halle 7.2c, in dem die Besucher*innen in

Form einer kulinarischen Weltreise in die internationale Küche eintauchen können

Luxusreise-Segment HOME of LUXURY by ITB

23 Aussteller aus dem Luxus-Segment stellen sich im Marshall Haus des Messegeländes vor, darunter Severin's Resort & Spa, FUORITINERARIO, Quark Expeditions sowie Medienvertreter*innen von Luxus Insider und Connoisseur Circle.

Über die ITB Berlin und den ITB Berlin Kongress

Die ITB Berlin 2023 findet von Dienstag bis Donnerstag, 7. bis 9. März, als reine Fachmesse statt. Die ITB Berlin ist seit 1966 die führende Messe der weltweiten Reiseindustrie. Wie bisher wird der international renommierte ITB Berlin Kongress parallel zur Messe und live auf dem Berliner Messegelände stattfinden – ausgewählte Sessions werden auf der ITBxplore-Plattform gestreamt. Der ITB Berlin Kongress fand 2022 digital auf der Brand-Webseite itb.com statt und verzeichnete 60.700 Kongress-Teilnehmende aus 125 Ländern mit mehr als 100 Sessions mit 223 Speakern. 2022 startete die neue B2B Netzwerk-Eventserie „TRVLX by ITB" in Europäischen Märkten – das Kick-Off Event fand im Mai in Georgien statt. Vor der Pandemie stellten auf der ITB Berlin 2019 rund 10.000 Aussteller aus 181 Ländern ihre Produkte und Dienstleistungen rund 160.000 Besuchern, darunter 113.500 Fachbesuchern, vor. Mehr Informationen finden Sie unter www.itb.com und ITB Newsroom & Social Media.

Bericht: ITB Berlin **– Archiv-Foto:** Hötzelsperger – Chiemsee-Kontakt mit Spreewald im Jahr 2000 auf der ITB in Berlin

Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Berlin
2. ITB
3. Messe